

JC05 Rec'd PCT/PTO 20 SEP 2005

**SCHRIFTLICHER BESCHEID
DER INTERNATIONALEN
RECHERCHEBEHÖRDE (BEIBLATT)**

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP04/01621

1. Der **Gegenstand des Anspruchs 1** scheint neu und erfinderisch zu sein (Artikel 33(2) und (3) PCT).
 - 1.1 **D1 = US 2001/005382 A1 (CAVE ELLIS K ET AL) 28. Juni 2001 (2001-06-28)**, das als nächstliegender Stand der Technik angesehen wird, offenbart gemäß folgenden Merkmalen des **unabhängigen Anspruchs 1** :
 - ◆ ein Verfahren zur Erzeugung einer über ein paketorientiertes Netz zu übertragenden Informationsausgabe, bei dem einem Informationsausgabesystem eine Anforderung für eine Informationsausgabe signalisiert wird,
 - ◆ eine Information über mindestens ein bei der Informationsausgabe verwendbares Kodierverfahren an das Informationsausgabesystem übermittelt wird,
 - ◆ von einem Speichersystem zumindest ein Informationsausgabenbestandteil an das Informationsausgabesystem übertragen wird und
 - ◆ eine Informationsausgabe mit dem mindestens einem übertragenen Informationsausgabenbestandteil gebildet wird.
 - 1.2 Der Gegenstand des Anspruchs 1 unterscheidet sich somit von dem des bekannten Dokuments **D1** dadurch, dass für die Informationsausgabe auf ein Speichersystem mit dem zu verwendenden Kodierverfahren vorkodierten Informationsausgabenbestandteilen zugegriffen wird, wobei das bei der Informationsausgabe zu verwendende Kodierverfahren von dem Informationsausgabesystem dem Speichersystem mitgeteilt wird.

Der **Gegenstand des Anspruchs 1** ist somit **neu** (Artikel 33(2) PCT).
 - 1.3 Die durch dieses zusätzliche Merkmal **zu lösende Aufgabe** ist, eine effizientere Nutzung der Ressourcen für das Erzeugen und Ausgeben von Informationen in paketbasierten Netzen zu erzielen.
 - 1.4 Die Lösung dieser Aufgabe wird durch ein Speichersystem welches mit dem zu verwendenden Kodierverfahren vorkodierte Informationsausgabenbestandteile zur

Verfügung stellt, gemäß dem Anspruch 1, erreicht. Dadurch ergibt sich eine Optimierung der Ressourcennutzung im Vergleich zu Verfahren, bei denen im Zuge der Informationsausgabenanforderung die Kodierung erst vorgenommen werden muss.

- 1.5 Keines der im internationalen Recherche-Bericht zitierten Dokumente offenbart die Verwendung vorkodierter Informationsbestandteile. Alle, D1-D3, erläutern nur die Erzeugung von Informationen welche jedoch erst nach der Anforderung kodiert werden
Der Gegenstand des Anspruchs 1 beruht daher auf einer erfinderischen Tätigkeit (Artikel 33(3) PCT).
2. Der Gegenstand des **Vorrichtungsanspruchs 18** entspricht dem des Verfahrensanspruchs 1 und scheint somit ebenfalls **neu und erfinderisch** zu sein (Artikel 33(2) PCT).
3. Die zusätzlichen Merkmale der abhängigen Ansprüche betreffen spezielle Ausführungen der unabhängigen Ansprüche und scheinen ebenfalls neu und erfinderisch zu sein.
4. **D1** ist nicht in der Beschreibung erwähnt (Regel 5.1(a)(ii) PCT).
Der unabhängige Anspruch 1 ist nicht in der zweiteiligen Form gegenüber **D1** verfaßt (Regel 6.3(b) PCT).